

825G

Serie II
Radverdichter

CAT®



Cat® Dieselmotor 3406E ATAAC

Nennleistung (ISO 9249)

253 kW/344 PS

Einsatzgewicht

32 734 kg

Schildkapazität

3,79 m³

Radverdichter 825G-II

Eine leistungsfähige, robuste Maschine für schwerste Verdichtungs- und Planiereinsätze.

Dieselmotor und Kraftübertragung

- ✓ Elektronisch gesteuerter Cat Dieselmotor 3406E, Planeten-Lastschaltgetriebe mit elektronischer Tipptastenschaltung und Kupplungsdrucksteuerung sowie HD-Antriebsachsen bilden einen effizienten und langlebigen Antriebsstrang, der für hervorragende Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit unter schwersten Einsatzbedingungen bürgt. **Seite 4**

Hydraulik

Das innovative Hydrauliksystem spielt eine maßgebliche Rolle in Bezug auf Leistungsfähigkeit und Bedienbarkeit des 825G-II. Hoher Volumenstrom und großvolumige Zylinder verleihen der Schild- und Lenkhydraulik enorme Kraft und Schnelligkeit. Cat XT-3 und XT-5-Hochdruckschläuche sorgen für leckölfreien Dauerbetrieb. **Seite 6**

Planierschild

Aufgrund hydraulischer Hub-, Kipp- und Neigeeinrichtungen lässt sich der robuste Planierschild äußerst vielseitig und produktiv für Abschub-, Einbau-, Räumungs- und Unterhaltsarbeiten einsetzen.

Seite 7

Modernste Technik verhilft dem neuen 825G-II zu überragender Produktivität, beeindruckender Zuverlässigkeit und vorbildlichem Fahrerkomfort.



✓ *Neu bei der Serie G-II*

Fahrerkabine

Hydraulische Direktlenkung mit Halblenkrad und integrierter Gangschaltung, elektronische Schildsteuerung, perfekte Rundumsicht und großer Kabineninnenraum ermöglichen dem Fahrer ein produktives, ermüdungsarmes Arbeiten. **Seite 8**

Walzenräder

Stampffüße mit V-förmigen Spitzen sorgen für bestmögliche Traktion und Verdichtung, sodass bei allen Einsätzen eine hohe Produktivität erzielt wird. **Seite 10**

Neue Ausrüstung

- ✓ Optionale Ausrüstung wie beidseitige Schiebefenster, verbesserte Arbeitsscheinwerfer, zeitsparendes Schnellbetankungssystem oder zusätzliche Schalldämmung erlaubt eine individuelle Anpassung der Maschine. **Seite 11**

Servicefreundlichkeit

Dank der durchdachten Konstruktion bietet der 825G-II eine vorbildliche Servicefreundlichkeit. Schwenkbare Wartungsklappen, zusammengefasste Wartungsstellen, gut sichtbare Schaugläser und separat angeordneter Motorwasserkühler verringern den Zeitaufwand. **Seite 12**

Cat Rundum-Kundenservice

Schnelle Ersatzteilversorgung über ein weltweites Logistiksystem sowie fachkundige Wartung und Reparatur durch Ihren örtlichen Cat Händler stellen eine hohe Verfügbarkeit des 825G-II sicher. **Seite 14**



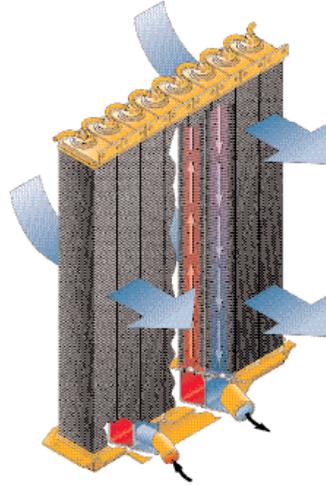
Antriebsstrang

Ein praxiserprobter, hydrodynamischer Fahrtrieb mit robusten Komponenten.



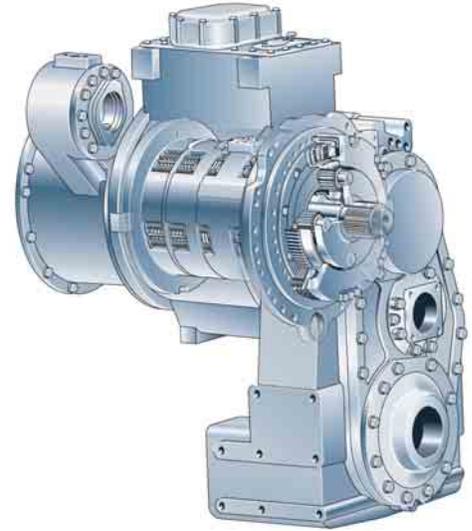
Dieselmotor. Beim Sechszylindermotor 3406E mit Abgasturbolader, luftgekühltem Ladeluftkühler und elektronischer Hochdruck-Direkteinspritzung handelt es sich um eines der leistungsfähigsten, zuverlässigsten und langlebigsten Triebwerke im umfangreichen Caterpillar Lieferprogramm.

- Mit einer Nennleistung (ISO 9249) von 253 kW (344 PS) und einem Drehmomentanstieg von 28% verhilft der 3406E dem 825G-II zu exzellenter Zug- und Hubkraft sowie schnellen Arbeitstakten.
- Verbessertes Ansaugsystem, überarbeitete Brennräume und luftgekühlter Ladeluftkühler bewirken, dass der 3406E die Grenzwerte der EU-Richtlinie 97/68/EG, Stufe 2, deutlich unterschreitet.
- Durch schwingungsgedämpfte Motorlager konnte der Schallpegel weiter reduziert werden.



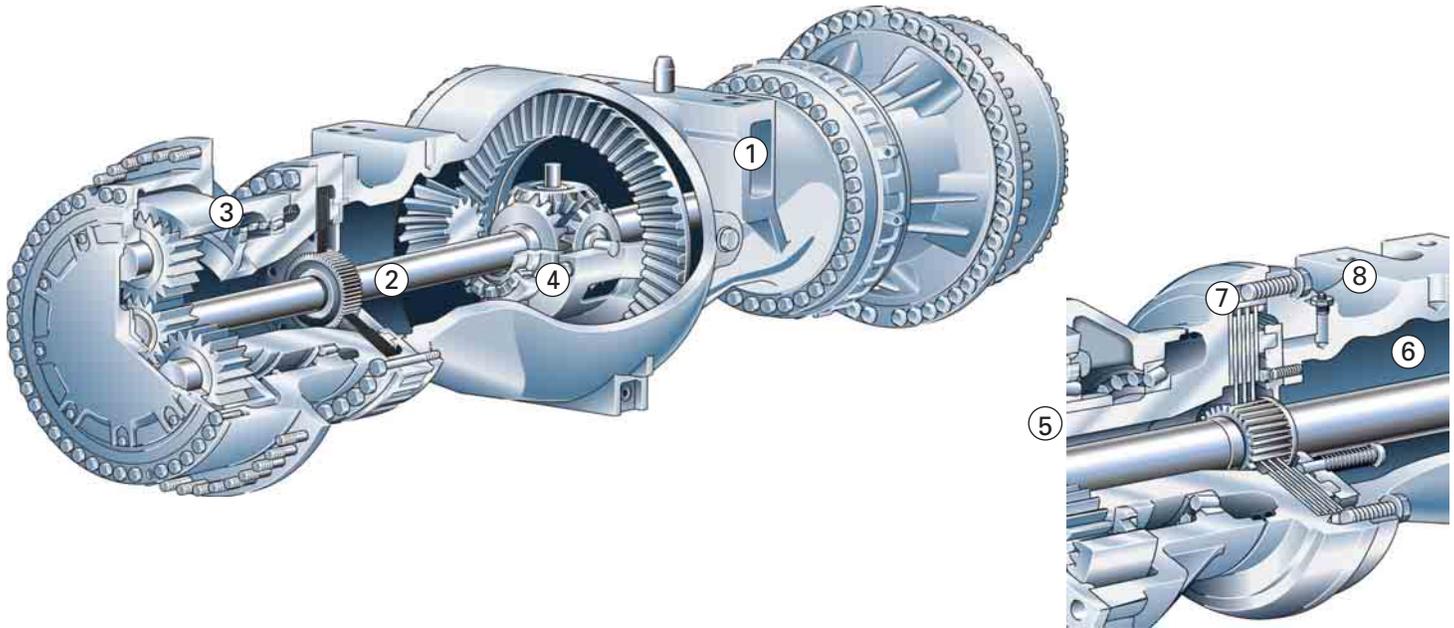
Modul-Wasserkühler. Der aus einzelnen, rüttelfesten Teilblöcken bestehende Modul-Wasserkühler zeichnet sich durch besondere Servicefreundlichkeit aus. Aufgrund der großen Abstände zwischen den Messingröhren ist die Verschmutzungsgefahr geringer und das Reinigen einfacher. Die Röhren sind mit einer dicken Kopfplatte verschweißt, die den Teilblöcken eine ausgezeichnete Festigkeit verleiht.

Motorsteuergerät. Zusammen mit dem elektronischen Überwachungssystem CMS (Caterpillar Monitoring System) kontrolliert das Motorsteuergerät ADEM-III (Advanced Diesel Engine Management) alle wichtigen Motorfunktionen. In seiner dritten Generation bietet ADEM erweiterte Fähigkeiten, zum Beispiel die automatische Leistungsrosselung ab einer bestimmten Höhenlage oder den Kaltstartmodus bei niedriger Kühlmitteltemperatur. ADEM-III sorgt auch dafür, dass Rauch- und Schadstoffausstoß in allen Betriebssituationen minimiert werden.



Planeten-Lastschaltgetriebe. Damit schwerste Einsätze dauerhaft bewältigt werden, besteht das Planeten-Lastschaltgetriebe aus höchst robusten Bauteilen. Die elektronische Tipptastenschaltung bringt ein deutliches Produktivitätsplus und eine spürbare Entlastung des Fahrers. Infolge der neu installierten, elektronischen Kupplungsdrucksteuerung laufen die Gang- und Richtungswechsel besonders weich ab, sodass Fahrer und Maschine geschont werden.

Drehmomentwandler. Der hydrodynamische Drehmomentwandler wurde mit einem verbesserten Pumpenrad ausgerüstet, das bestens auf den höheren Drehmomentanstieg des Dieselmotors (28%) abgestimmt ist.



1 HD-Achsen – Wegen der besonders hohen Belastungen im Deponieeinsatz sind die Heavy-Duty-Antriebsachsen mit verstärkten Zahnradern und Lagern in Differenzial und Nabengetrieben ausgestattet. Während die Vorderachse starr aufgehängt ist, kann die Hinterachse $\pm 10^\circ$ pendeln. Die dauergeschmierten Kreuzgelenke der Antriebswellen erfordern keinerlei Wartung.

2 Achswellen und Zahnräder – Die schwimmenden Achswellen mit verstärkter Keilverzahnung lassen sich unabhängig von Rädern und Nabengetrieben ausbauen. Größere, kugelgestrahlte Zahnräder und stabilere Schrauben verlängern die Lebensdauer der Differenziale im Vergleich zur Standardausführung.

3 Achszapfen und Nabenge triebe – Durch die Anordnung der Bremsen im Achsgehäuse statt im Nabenge triebe hat sich die Anzahl der Einzelteile drastisch reduziert und zugleich die Servicefreundlichkeit erheblich verbessert. Beispielsweise können die Gleitringdichtungen erneuert werden, ohne das Achsmittelgehäuse aus der Maschine auszubauen. Die Planeten-Nabenge triebe sind ohne Entfernen der Räder und Bremsen zu reparieren.

4 Differenziale – Das serienmäßige NoSpin-Sperrdifferenzial in der Hinterachse sorgt für stetigen Vortrieb auf dem Deponiekörper.

5 Bremsen – Die gekapselten Lamellen (7) der vollhydraulischen Bremsen wirken nicht auf die Radnaben, sondern direkt auf die Achswellen. Zudem liegen die Lamellenpakete nahe am Differenzial, wo eine größere Ölmenge (6) zum Schmieren und Kühlen verfügbar ist.

- Da die Lamellen aufgrund der Anordnung im Achsgehäuse größer dimensioniert werden können, tritt auch bei härtesten Betriebsbedingungen praktisch kein Nachlassen der Bremswirkung auf.
- Bremsreparaturen erfordern erheblich weniger Aufwand, weil Achszapfen, Nabenge triebe und Bremslamellenpakete ohne Demontage der Radlager ausbaubar und insgesamt deutlich weniger Einzelteile vorhanden sind.
- Innen liegende Bremsleitungen bieten optimalen Schutz vor Beschädigungen durch äußere Einwirkungen – ein gravierender Vorzug gerade bei Einsätzen auf Mülldeponien.

8 Vorderradbrem sen – Die beiden Lamellenpakete der Betriebsbremse sind in der Vorderachse beidseitig des Differenzials untergebracht und können über zwei Bremspedale betätigt werden. Mit dem rechten Pedal wird nur die Bremse angesteuert, während das linke Pedal zugleich eine Reduzierung der Motordrehzahl bewirkt.

Feststellbremse. Eine trockene Trommelbremse auf der Getriebeabtriebswelle hält die Maschine im Stillstand fest. Das Anlegen erfolgt durch Federkraft, das Lösen durch Öldruck. Das Überwachungssystem löst eine Warnung aus, wenn bei betätigter Feststellbremse ein Gang eingelegt wird.

Hilfsbremse. Die Feststellbremse übernimmt gleichzeitig die Funktion der Hilfsbremse. Bei übermäßigem Druckabfall im Betriebsbremssystem wird die Feststellbremse automatisch aktiviert und der Fahrer durch das Überwachungssystem auf das Problem aufmerksam gemacht.

Hydraulik

Schnelle Hydraulik mit elektrischer Betätigung und besonders leichtgängigem Steuerhebel.



Schildsteuerung. Der auf leichten Fingerdruck reagierende Steuerhebel sendet elektrische Stellsignale an die hydraulischen Vorsteuerventile auf dem Vorderwagen. Bei dieser fahrerfreundlichen Lösung befinden sich keine lärm- und hitzeerzeugenden Hydraulikbauteile mehr innerhalb der Kabine.

Direktlenkung. Ein mechanisches Rückmeldesystem in Verbindung mit einem Lenksteuerventil ermöglicht die Anwendung eines Halblenkrades mit einem Gesamtdrehwinkel von 90°. Im Gegensatz zu konventionellen Systemen, bei denen die Bewegung der Zylinder von der Drehgeschwindigkeit des Lenkrads abhängt, stehen bei der Direktlenkung der Drehwinkel des Halblenkrades und der Knickwinkel der Maschine in unmittelbarem Zusammenhang. Vorteile: präziseres Lenken, schnelleres Ansprechverhalten und wesentlich geringere Körperbelastungen für den Fahrer.

Knickgelenk. Das zentral angeordnete Knickgelenk stellt sicher, dass Vorder- und Hinterräder auch bei Kurvenfahrt in derselben Spur laufen, sodass der Fahrwiderstand minimiert wird. Der maximale Knickwinkel von $\pm 42^\circ$ verleiht dem 825G-II eine beeindruckende Wendigkeit.

Bedarfsstromsteuerung. Solange der Fahrer das Lenkrad nicht betätigt, steht aufgrund der Bedarfsstromsteuerung die gesamte Motorleistung für den Fahrantrieb zur Verfügung. Zugleich reduziert sich der Kraftstoffverbrauch, weil das Lenksystem nicht ständig Leistung vom Dieselmotor abnimmt.

Hydraulikpumpen. Schild- und Lenkhydraulikkreise werden durch zuverlässige und langlebige Flügelzellenpumpen mit Öl versorgt, die einen hohen Wirkungsgrad bieten. Im Sinne der Servicefreundlichkeit sind beide Pumpen an einem gemeinsamen Antrieb angeflanscht.



Hubzylinderleitungen. Um die Beschädigungsgefahr der Leitungen zu vermindern, wurden sie so hoch wie möglich im Vorderwagen angeordnet.

Hydraulikschläuche. Bei den flexiblen Caterpillar XT-3- und XT-5-Hochdruckschläuchen gehören Schlauchplatzer zu den ausgesprochenen Seltenheiten. Die O-Ring-Flanscharmaturen sorgen für dauerhaft leckölfreie Hydraulikanschlüsse.

Vorderwagen. Der gesamte Vorderwagen ist konstruktiv auf die besonders hohen Schildlasten des 825G-II ausgerichtet, um eine lange Nutzungsdauer sicherzustellen.

Planierschild

Verwindungssteife Kastenprofilsegmente mit mehrteiligem Planiermesser aus hoch verschleißfestem Cat DH-2™ -Stahl garantieren lange Standzeiten bei schwersten Einsätzen.



Ausrüstung. Zur Planierschild-Ausrüstung gehören zwei Schubarme, zwei Drehzapfen, durchgängiges Gleitblech mit auswechselbaren Verschleißblechen, umkehrbare Planiermesser-Segmente, selbstschärfende Endstücke, Hubzylinder sowie Hydraulikleitungen einschließlich Schutzabdeckung.

Anwendung. Der Raddozer 825G-II lässt sich äußerst vielseitig und produktiv einsetzen. Typische Aufgaben sind Abschieben, Verteilen, Rückverfüllen, Aufhalden und Verdichten von unterschiedlichem Material sowie das Nachschieben von Schürfzügen.

Bedienung. Die Ansteuerung der Schildhydraulik erfolgt über einen leichtgängigen, ergonomisch geformten Kreuzsteuerhebel, der griffgünstig auf einer Konsole an der rechten Seite des Fahrersitzes angeordnet ist.



Konstruktion. Verwindungssteife Kastenprofilsegmente mit mehrteiligem Planiermesser aus hoch verschleißfestem Cat DH-2™ -Stahl garantieren lange Standzeiten bei schwersten Einsätzen. Der größte Teil der Belastungen wird über die außenliegenden Schubarme direkt in den Hauptrahmen eingeleitet, sodass sich die Beanspruchung des Schilds deutlich reduziert. Zudem kann bei dieser Bauweise ein breiterer Schild verwendet werden.

Fahrerkabine

Leichte Bedienung durch elektrische und elektronische Systeme ermöglicht ein ermüdungsarmes, produktives Arbeiten.





Schildsteuerung. Die Ansteuerung der Schildhydraulik erfolgt über einen leichtgängigen, ergonomisch geformten Kreuzsteuerhebel, der griffgünstig auf einer Konsole an der rechten Seite des Fahrersitzes angeordnet ist. Um eine natürliche Stellung des Armgelenks zu gewährleisten, weist die Konsole einen Neigungswinkel von 18° auf.

Kabinentüren. Hinten angeschlagene, weit öffnende Türen gestatten einen ungehinderten Zugang von beiden Seiten. Auch das Durchqueren der Kabine ist problemlos möglich.

Fahrersitz. Mit seiner Sechsweg-Verstellung lässt sich der luftgefederte Caterpillar Komfortsitz weitgehend an unterschiedliche Körperstaturen anpassen. Die Auspolsterung verringert den Druck im unteren Rückenbereich und an den Oberschenkeln, ohne die Arm- und Beinfreiheit einzuschränken.

Überwachungssystem. Im linken Modul des Überwachungssystems CMS (Caterpillar Monitoring System) befinden sich vier Anzeigeelemente für Kraftstoffvorrat, Kühlmittel-, Hydrauliköl- und Getriebeöltemperatur. Das mittlere Modul nimmt Tachometer und Drehzahlmesser auf. Im rechten Modul ist das dreistufige Warnsystem untergebracht, das den Fahrer optisch und akustisch auf ständige oder flüchtige Funktionsfehler der Maschine hinweist. Folgende Kontrollleuchten sind vorhanden: Ansauglufttemperatur, Bremsöl Druck, Batteriespannung, Motoröl Druck, Motorüberdrehzahl, Kraftstoff- und Getriebeölfilter, Feststellbremse sowie Lenköl Druck.

Ablagen. Für die persönlichen Dinge des Fahrers steht viel Platz zur Verfügung. Unter anderem befinden sich links vom Sitz eine große Ablagemulde und zwei unterschiedlich große Getränkehalter. Darüber hinaus ist ein Kleiderhaken vorhanden.

Klimaanlage. Die serienmäßige Klimaanlage bewirkt jederzeit eine Wohlfühlatmosphäre im Kabineninneren und der leichte Überdruck verhindert das Eindringen von Staub. Als Kältemittel wird umweltfreundliches R134a verwendet.

Rechtes Bremspedal. Mit dem rechten Bremspedal werden die in der Vorderachse angeordneten nassen Lamellenbremsen hydraulisch betätigt. Die selbstnachstellenden Bremsen wirken über den permanenten Allradantrieb auf alle vier Räder.



Linkes Bremspedal. Das linke Pedal steuert nicht nur die Bremsen an, sondern reduziert auf der ersten Hälfte des Stellwegs die Motordrehzahl, bevor die Bremse anspricht. Dabei wird die Drehzahlautomatik gegebenenfalls übersteuert und der Motor nach Loslassen des Pedals sofort wieder auf die eingestellte Drehzahl beschleunigt.

Drehzahlautomatik. Die elektronische Drehzahlautomatik erlaubt feste Einstellungen der Motordrehzahl passend zur momentanen Einsatzsituation, um die Produktivität zu erhöhen und den Kraftstoffverbrauch zu vermindern.

Radiovorrichtung. Alle notwendigen Installationen – Spannungswandler 24/12 V, Lautsprecher, Antenne, Halterung und Verkabelung – sind bereits ab Werk vorhanden.

Schalldämmung. Dicker Kunststoffboden, außerhalb der Kabine angeordnete Hydrauliksteuerventile und durch eine Schottwand abgetrenntes Kühlsystem tragen wesentlich dazu bei, den Schalldruckpegel im Kabineninnenraum deutlich abzusenken.

Walzenräder

Stampffüße mit V-förmigen Spitzen sorgen für bestmögliche Traktion und Verdichtung, sodass bei allen Einsätzen eine hohe Produktivität erzielt wird.



Stampffußzahl. An jedem Walzenrad befinden sich fünf Reihen mit jeweils 13 Stampffüßen, sodass sich eine Gesamtzahl von 65 Stampffüßen pro Rad ergibt, die für hervorragende Verdichtungsergebnisse bürgen.

Verdichtungswirkung. Die Verdichtung des Bodens erfolgt von unten nach oben, wobei sich eine relativ glatte und dichte Schichtoberseite bildet, auf der Transportfahrzeuge mit hoher Geschwindigkeit fahren können. Aufgrund ihrer günstigen Form reißen die Stampffüße beim Austreten aus dem Boden kaum Material mit sich. Durch die drückende, walkende und schlagende Aktion der Stampffüße wird eine exzellente Verdichtung erzielt. Weil der 825G-II außerdem Verteilarbeiten übernimmt, kann die Anzahl der Maschinen möglicherweise verringert werden.

1 Stampffußspitzen – Die auswechselbaren, V-förmigen Spitzen zeichnen sich durch hohen Bodendruck, starke Verdichtung, gute Fahreigenschaften und hervorragende Traktion aus.

2 Lange Stampffüße – Aus der kleineren Aufstandsfläche dieser längeren und schmaleren Stampffußversion (Höhe 215 mm, Breite 168 mm) resultiert ein höherer Druck als bei den kurzen Stampffüßen. Die Stampffüße erfüllen die strengen Verdichtungsspezifikationen (90 bis 95 Prozent des modifizierten Proctorverfahrens). Bei Bedarf können die Walzenräder mit Wasserballast befüllt werden.

3 Kurze Stampffüße – Als Standardausrüstung des 825G-II eignen sich die kurzen Stampffüße (Höhe 188 mm, Breite 224 mm) für alle typischen Verdichtungsarbeiten. Sie erfüllen dabei die Verdichtungsspezifikationen des normalen Proctorverfahrens zu 95 bis 100 Prozent.

Formgebung. Die Spitzen der beiden lieferbaren Stampffußversionen sind symmetrisch geformt, sodass bei Vorwärts- und Rückwärtsfahrt die gleiche Verdichtungswirkung erzielt wird. Um einen festen Sitz zu garantieren sind Stampffußunterteil und Stampffußspitze miteinander verschweißt.

4 Abstreiferbalken – An Vorder- und Rückseiten aller vier Walzenräder sind Abstreiferbalken montiert, die eingeklemmtes Material zuverlässig entfernen und dadurch eine Beeinträchtigung der Verdichtungswirkung verhindern.

5 Abstreiferzähne – Die verstellbaren Abstreiferzähne werden aus hochverschleißfestem Stahl gefertigt, sodass sie eine lange Nutzungsdauer bieten.



Neue Ausrüstung

Diverse Ausrüstungsoptionen erlauben eine individuelle Anpassung der Maschine.



Klimaanlage. Die serienmäßige Klimaanlage bewirkt jederzeit eine Wohlfühl-atmosphäre im Kabineninneren und der leichte Überdruck verhindert das Eindringen von Staub. Als Kältemittel wird umweltfreundliches R134a verwendet.



Schnellbetankungssystem. Pro Minute strömen bis zu 380 Liter Kraftstoff durch die Zapfpistole direkt in den Tank. Während sich der Tank füllt, wird die Luft durch das Entlüftungsventil herausgedrückt. Sobald der Tank vollständig gefüllt ist, schließt sich das Ventil und die Zapfpistole schaltet automatisch ab.



Arbeitsscheinwerfer. Die neuen lichtstarken und besonders rüttelfesten Arbeitsscheinwerfer bieten die siebenfache Brenndauer im Vergleich zu den früher verwendeten Scheinwerfern.



Schiebefenster. Rechtes und linkes Schiebefenster ermöglichen eine zusätzliche Belüftung des Innenraums und erleichtern bei geschlossenen Türen die Verständigung mit außenstehenden Personen.

Zusatz-Arbeitsscheinwerfer. Vier zusätzliche Arbeitsscheinwerfer – je zwei an Vorder- und Rückseite der Kabine – verbessern bei Dunkelheit die Sicht auf das Maschinenumfeld.

Schalldämmung. Mittels zusätzlichem Dämmmaterial im Motorraum wird eine erhebliche Absenkung des Schallpegels erreicht.



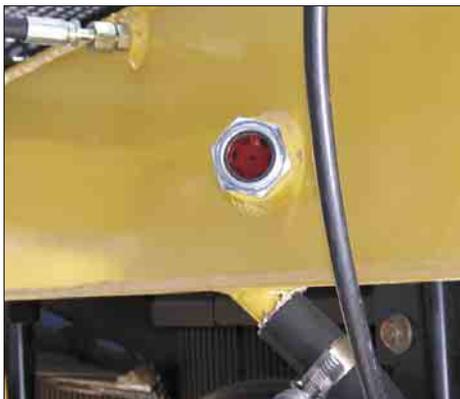
Servicefreundlichkeit

Geringerer Wartungsaufwand erhöht die Maschinenverfügbarkeit.



Motorhaube. Anstelle der bisher verwendeten Kunststoff-Motorhaube wird der 825G-II jetzt mit einer robusten Motorraumverkleidung aus Stahl geliefert, die sich durch eine bessere Dauerfestigkeit bei schweren Einsätzen auszeichnet.

Motorölwechsel. Das Öl- und Filterwechselintervall wurde bei unveränderter Ölmenge von 250 auf 500-Betriebsstunden verlängert, um die Verfügbarkeit der Maschine zu erhöhen und die Betriebskosten zu senken.



Wartung. Routinewartung ist an kaum einer anderen Maschine so leicht durchführbar wie am 825G-II. Die abschließbaren Wartungsklappen lassen sich vom Boden aus öffnen und schaffen freien Zugriff auf Motoröl-Einfüllstutzen, Messstab, Kühlmittel-Schauglas, Hinterwagen-Schmiernippel, Relais- und Sicherungskasten. Das Getriebeöl-Einfüllrohr befindet sich unter dem Plattformbereich und in unmittelbarer Nähe ist das Getriebeöl-Schauglas zu finden. Alle vier Starterbatterien wurden geschützt auf der rechten Seite im Ramm-schutz untergebracht. Da die Gelenke der Antriebswellen dauergeschmiert sind, bleibt als einzige Schmierstelle in der Kraftübertragung nur noch das Schiebestück übrig.



Zugang. Alle Wartungspunkte sind bestens zu erreichen. Von der Kabine aus hat man den Wartungsanzeiger des Luftfilters im Blickfeld. An den Luftfilter selbst kommt man direkt von der linken Plattform heran. Der Motorölfilter ist mühelos von der hinteren Plattform aus zugänglich. Ein Fernschmiernippel erleichtert das Abschmieren der Hubzylinderaufhängung. Herausnehmbare Bleche geben den Zugriff auf Komponenten frei, die seltener gewartet werden müssen.



Getriebeöl-Einfüllrohr. Zusammen mit dem Getriebeöl-Schauglas befindet sich das Getriebeöl-Einfüllrohr direkt unterhalb der Plattform.

Kühlsystem. Lüfter und Wasserkühler sind mittels einer Schottwand wirkungsvoll abgeschirmt, damit sich die Lärmabstrahlung in Richtung Fahrerkabine vermindert. Ölkühler und Lüfter lassen sich ausschwenken, um das Reinigen zu erleichtern. Die einzelnen Teilblöcke des Modulwasserkühlers können bei Bedarf kostengünstig und ohne langen Maschinenstillstand ausgewechselt werden.

Kabinenabbau. Weil sich die hydraulische Vorsteuerung nicht mehr in der Fahrerkabine befindet, kann die Kabine – falls erforderlich – in rund 45 Minuten ohne umständliche Demontage von Hydraulikleitungen abgebaut werden. Zudem ist die Klimaanlage mit Schnellverschlusskupplungen ausgerüstet, die sich ohne Kältemittelverlust trennen lassen.

Motorabstellung. Hinter der linken Kühlsystem-Wartungsklappe ist ein zusätzlicher Schalter angeordnet, sodass der Dieselmotor auch vom Boden aus abgestellt werden kann.

Rammschutz. Die Form des hinteren Rammschutzes wurde so geändert, dass sich der Böschungswinkel von 18 auf 20 Grad vergrößert und zugleich die Maschinenlänge verringert hat.

Batteriekasten. Die wartungsfreien Starterbatterien sind bestens geschützt in der rechten Seite des Rammschutzes untergebracht.

Werkzeugkasten. In der linken Rammschutzseite befindet sich der serienmäßige Bordwerkzeugkasten.



Kältemittelkondensator. Der zur serienmäßigen Klimaanlage gehörende Kältemittelkondensator lässt sich um 30° ausschwenken, um Reinigungsarbeiten zu erleichtern.



Hydraulikölkühler. Auch der Hydraulikölkühler kann ohne Werkzeug um 30° geschwenkt werden.

Cat Rundum-Kundenservice

Wie bei allen Caterpillar Produkten, steht auch hinter dem 825G-II die weltweite Organisation der Cat Händler.



Kompetente Rundum-Betreuung.

Der Cat Rundum-Kundenservice beginnt bei Ihrem ersten Kontakt mit dem örtlichen Caterpillar-Händler und setzt sich fort über die gesamte Nutzungsdauer Ihrer Cat Produkte.

Enge Partnerschaft. Unter dem Cat Rundum-Kundenservice ist eine Partnerschaft zwischen Ihnen und dem Cat Händler zu verstehen, deren Zielsetzung in einer optimalen Kundenzufriedenheit besteht. Der Rundum-Kundenservice umfasst alle Produkte und Dienstleistungen, aber auch alle Mitarbeiter des Caterpillar Händlers, die Ihnen jederzeit verlässlich mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Schlüssiges Konzept. Zum Rundum-Kundenservice gehört ein breit gefächertes Spektrum von Dienstleistungen, die Ihnen den entscheidenden Vorsprung gegenüber Ihren Wettbewerbern sichern.

Maschinen-Management-Service.

In diesem Segment bietet der Rundum-Kundenservice die Grundlagen dafür, dass Sie Entscheidungen nicht nach Gefühl, sondern anhand klarer Fakten treffen können und auf diese Weise die maximal mögliche Profitabilität erreichen. Der Cat Händler berät Sie unter Berücksichtigung aller Aspekte, die mit der Vorhaltung und dem Betrieb Ihrer Maschinen zusammenhängen. Die Unterstützung reicht von Maschinenauswahl und Maschinenkauf über maßgeschneiderte Finanzierungs- und Mietangebote bis zur Kalkulation der voraussichtlichen Vorhalte- und Betriebskosten.

Systematischer Service. Regelmäßige und sorgfältige Wartung ist ein maßgeblicher Schritt zu höchster Zuverlässigkeit und Produktivität Ihrer Maschinen. Was kann Ihnen daher gelegener kommen, als von dieser ausgeklügelten Systemwartung in vollem Umfang zu profitieren?

Vorbeugender Service. Mit Hilfe der vorbeugenden Instandhaltung können Schäden bereits in der Entstehungsphase erkannt werden, sodass sich kostspielige Folgeschäden sowie Maschinenausfälle weitgehend vermeiden lassen.

Reparatur-Service. Es gibt verschiedene Methoden, die normale Nutzungsdauer aller Komponenten der Cat Maschinen zu verlängern. Preisgünstige Überholungen mit diversen Reparaturvarianten und originalen Cat Ersatzteilen senken unter dem Strich Ihre Betriebskosten. Der Cat Händler sagt Ihnen im Detail, welche Methode im Einzelfall für Sie die optimale Lösung ist.

Prompte Ersatzteilversorgung.

Die meisten Teile sind direkt ab Händlerlager lieferbar. Ansonsten erfolgt die Beschaffung innerhalb kürzester Zeit über das weltweit verknüpfte Caterpillar Logistiknetz, auf das jeder Händler direkten, computergestützten Zugriff hat.

Dieselmotor

Cat Sechszylindermotor 3406E
ATAAC.

Nennleistung bei 2000/min

ISO 9249	253 kW/344 PS
80/1269/EG	253 kW/344 PS

Nenn Drehmoment

bei 1200/min 1671 Nm

Bohrung 137 mm

Hub 165 mm

Hubraum 14,6 l

Drehmomentanstieg 28%

Die angegebenen Nennleistungen wurden am Schwungrad gemessen und gelten für Höhenlagen bis 2300 m. Bei der Messung war der Motor mit Lüfter, Luftfilter, Schalldämpfer und Drehstromgenerator ausgerüstet.

- Die Abgasgrenzwerte gemäß EU-Richtlinie 97/68/EG, Stufe II, werden eingehalten.

Getriebe

Vorwärts	km/h
1	5,3
2	9,3
3	15,6
Rückwärts	
1	6,1
2	10,6
3	17,2

Bremsen

- Entsprechen ISO 3450:1996.

Lenkung

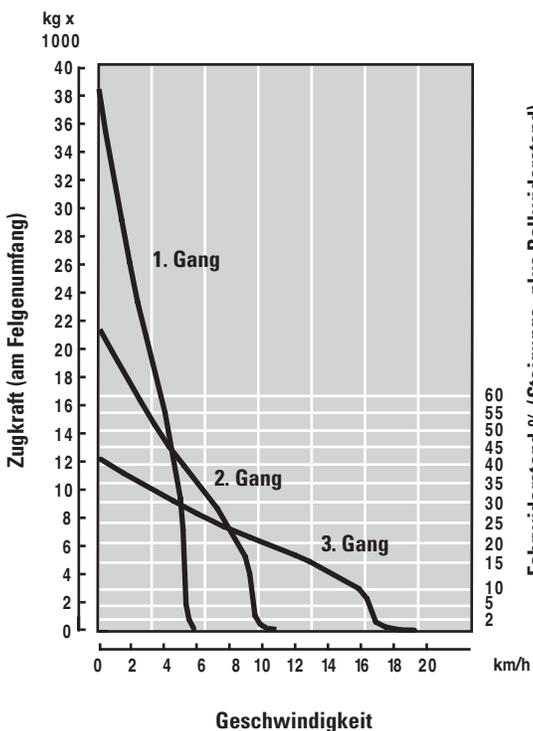
Max. Lenkwinkel $\pm 42^\circ$

Hydraulik

Pumpenförderstrom bei 2200/min und 70 bar	72 l/min
Hubzylinder (Bohrung x Hub)	95 x 711 mm
Max. Betriebsdruck	241 bar

Planierschild

Schildkapazität	3,79 m ³
Schildkörperbreite	4390 mm
Höhe inkl. Planiermesser	1034 mm
Max. Schürftiefe	312 mm
Max. Hubhöhe	932 mm
Neige-/Kippwinkel	
Gesamt-Neigewinkel	13,5°
nach vorn	6,9°
nach hinten	6,6°
Kippwinkel	
mechanisch	4,3°
hydraulisch	5,6°
gesamt	10°
Gesamt-Kippweg	787 mm
Breite über Eckmesser	4628 mm



Achsen

Vorderachse	
Planetenachse	starr
Hinterachse	
Planetenachse	pendelnd ($\pm 10^\circ$)

Einsatzgewicht

Maximal	32 734 kg
---------	-----------

Transportgewicht/-maße

Gewicht	31 200 kg
Höhe	3755 mm
Breite	4390 mm
Länge	8379 mm

Walzenräder

Breite	1125 mm
Durchmesser	1299 mm
Außendurchmesser	1677 mm
Gewicht (pro Rad)	1766 kg

- Die Maßangaben gelten für Walzenräder mit kurzen und langen Stampffüßen.

Abmessungen

Breite über Walzenräder	3650 mm
Schildhöhe (senkrechte Stellung)	1034 mm

Betriebsdaten

Wenderadius über Schildecken	
außen	7417 mm
innen	3362 mm

Füllmengen

	Liter
Kraftstofftank (Standard)	608
Kühlsystem	83
Dieselmotor	34
Getriebe	62
Achsen	90
Hydrauliköltank	88

ROPS/FOPS

- Der integrierte Überrollschutz (ROPS) erfüllt die Anforderungen gemäß ISO 3471:1994
- Der Steinschlagschutz (FOPS) entspricht ISO 3449:1992

Fahrerkabine

- Serienmäßige Klimaanlage mit umweltfreundlichem Kältemittel R134a.

Schallpegel

Schalldruckpegel

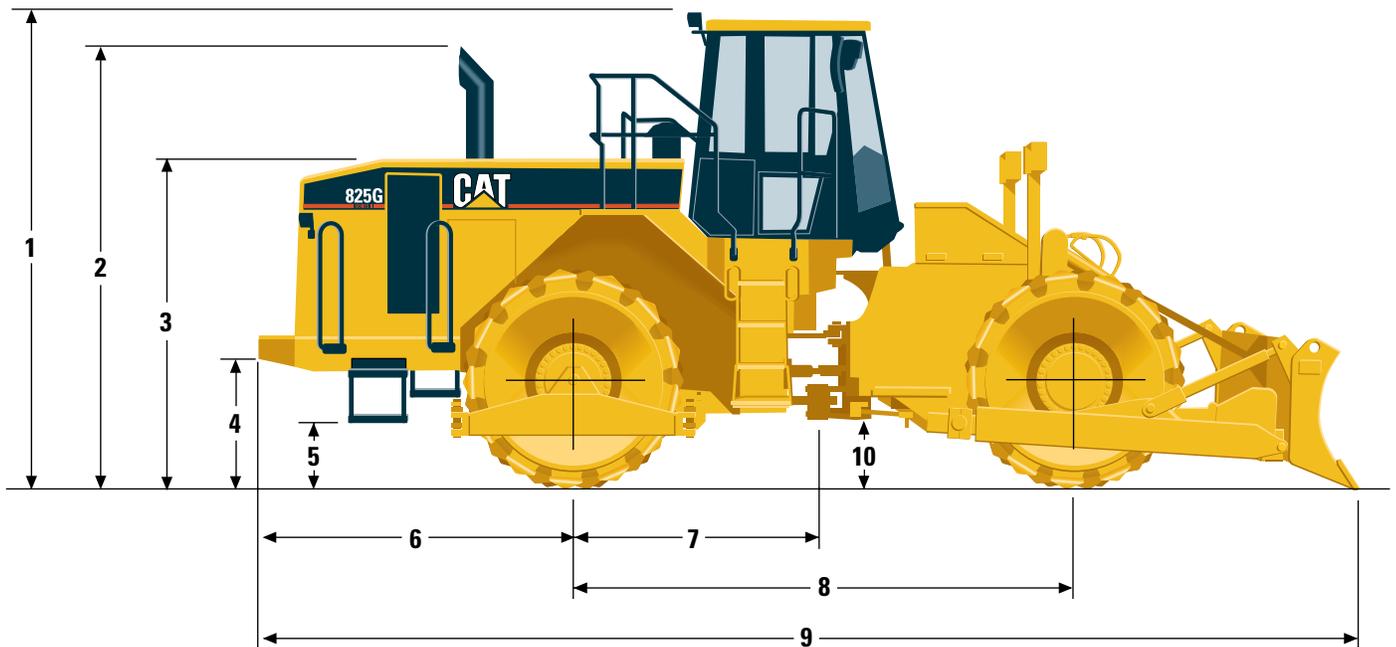
- Bei geschlossenen Türen und Fenstern beträgt der Schalldruckpegel (Innen-geräusch) 77 dB(A) gemessen nach ISO 6394:1998
- Beim Betrieb der Maschine mit geöffneten Türen/Fenstern oder in lauter Umgebung muss der Fahrer gegebenenfalls einen Gehörschutz verwenden

Schalleistungspegel

- Der Schalleistungspegel (Außen-geräusch) beträgt 111 dB(A) gemessen nach 2000/14/EG (siehe auch Kennzeichnung an der Maschine)

Abmessungen

(ungefähre Angaben)



1	Höhe über Kabine	3755 mm	6	Hecküberhang (ab Hinterachsmittle)	3132 mm
2	Höhe über Auspuffrohr	3570 mm	7	Mittenabstand Hinterachse/Knickgelenk	1850 mm
3	Höhe über Motorhaube	2613 mm	8	Radstand	3700 mm
4	Lichte Höhe bis Rammschutz	940 mm	9	Länge (Schild abgesenkt)	8379 mm
5	Lichte Höhe bis Leiter-Unterkante	488 mm	10	Bodenfreiheit	596 mm

Standardausrüstung

Die Ausrüstung kann je nach Auslieferungsland unterschiedlich sein. Genaue Angaben erhalten Sie bei Ihrem Caterpillar Händler.

Bordnetz (24 V)

Batterie Hauptschalter, abschließbar
Diagnoseanschluss
Drehstromgenerator, 70 A
Fremdstartanschluss
Halogen-Arbeitsscheinwerfer,
vorn/hinten
HD-Starter
Rückfahr-Warneinrichtung
Starterbatterien, wartungsfrei

Fahrerkabine

Instrumente:
Tachometer/Drehzahlmesser
Getriebeölmeter
Hydraulikölmeter
Kraftstoffvorratsanzeige
Kühlmittelthermometer
Warnleuchten:
Ansauglufttemperatur
Batteriespannung
Bremsöl Druck
Feststellbremse
Getriebeölfilter
Kraftstofffilter
Lenköl Druck
Motordrehzahl
Motoröl Druck
Außenrückspiegel
Automatik-Sicherheitsgurt
(Gurtbandbreite 75 mm)
Betriebsstundenzähler
Cat Komfort-Fahrersitz mit Federung
und Textilbezug
Direktlenkung mit Halbletkrad
(90°-Drehwinkel) und integrierter
Getriebebesetzung
Ganganzeige
Getränkehalter (2)
Innenleuchten (2)
Innenrückspiegel
Kleiderhaken
Klimaanlage mit Druckbelüftung
Radiovorrichtung (inkl. Antenne,
Lautsprecher und Spannungswandler
12 V/5 A)
Scheibenwischer mit integrierten
Spritzen
Scheibenwischer-Intervallschaltung,
vorn
Schildsteuerhebel-Verriegelung
Schildsteuerung, elektrohydraulisch
Überroll-/Steinschlagschutz
(ROPS/FOPS)
Warnhorn, elektrisch
Zigarettenanzünder/Aschenbecher
Wischwaschanlage, vorn/hinten

Dieselmotor und Kraftübertragung

Ansaugluft-Vorreiniger
Ätherstarthilfe
Automatiklüfter mit hydrostatischem
Antrieb
Bremsystem, hydraulisch
Cat Dieselmotor 3406E ATAAC mit
elektronischer Hochdruck-Direkt-
einspritzung EUI, Turbolader und
luftgekühltem Ladeluftkühler
Cat HD-Antriebsachsen mit
außenliegenden Planetengetrieben
Drehmomentwandler
Getriebe-Neutralisierung, abschaltbar
Kraftstoff-Handförderpumpe
Lamellenbremsen,
gekapselt/ölgeschmiert (Vorderachse)
Modul-Wasserkühler mit rüttelfesten
Teilblöcken
Planeten-Lastschaltgetriebe 3V/3R mit
elektronischer Tipptastenschaltung
und Kupplungsdrucksteuerung
Schalldämpfer, schallisoliert

Sonstiges

Abstreiferbalken mit Zähnen,
vorn/hinten
Cat XT™ -Hochdruckschläuche mit
O-Ringarmaturen
Getriebeölkühler
Hydraulikölkühler
Motorölkühler
Ölproben-Zapfventile
Unterboden-Schutzbleche
(Motor/Getriebe)
Vorhängeschlösser
Walzenräder mit kurzen Stampffüßen
Wartungsklappen, verschließbar
Zugvorrichtung

Sonderausrüstung

Die Ausrüstung kann je nach Auslieferungsland unterschiedlich sein. Genaue Angaben erhalten Sie von Ihrem Caterpillar Händler.

	kg		kg
Zusatz-Arbeitsscheinwerfer (Kabine)	3	Walzenräder mit langen Stampffüßen*	86
Planierschild mit komplettem Hydrauliksystem	5289	Scheibenwischer-Intervallschaltung, hinten	1
Schiebefenster	13	Panorama-Innenrückspiegel	5
Gelenkwellenschutz	58	Ölschnellwechselsystem	1
Kühlmittel-Vorwärmer	2	Schalldämmpaket (Außengeräusch)	103
Cat Langzeit-Kühlmittel (Gefrierschutz bis -50 °C)	0		
Schnellbetankungssystem	4		

* Mehrgewicht gegenüber Walzenrädern mit kurzen Stampffüßen.

Radverdichter 825G-II

HGHG5454 (11/2003) hr

Änderungen bei Konstruktion und Ausrüstung vorbehalten.
Abgebildete Maschinen können Sonderausrüstung aufweisen.

www.CAT.com
© 2003 Caterpillar

CATERPILLAR[®]